

STATISTISCHE BERICHTE
Kennziffer: F II 4 - j 14 SH

Wohnungsbestand in Schleswig-Holstein 2014

Herausgegeben am: 20. Oktober 2015



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Marion Schierholz

Telefon: 040 42831-1716

E-Mail: bautaetigkeit@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Am 31.12.2014 gab es in Schleswig-Holstein 796 668 Wohngebäude mit 1 395 276 Wohnungen. Damit stieg die Zahl der Wohngebäude um 6 030 und die der Wohnungen um 9 927. Einschließlich der 47 099 Wohnungen in Nichtwohngebäuden ergibt sich Ende 2014 ein Gesamtbestand von 1 442 375 Wohnungen, 0,7 Prozent mehr als 2013.

Der Bestand an Wohngebäuden setzte sich aus 628 593 Einfamilien-, 77 995 Zweifamilien- und 89 462 Mehrfamilienhäusern zusammen. In den Mehrfamilienhäusern befanden sich Ende 2014 601 442 Wohnungen.

Der Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen wird in mehrjährigen Abständen durch Totalzählungen ermittelt. Zwischen diesen Zählungen wird der Bestand zum 31.12. eines jeden Jahres mit den Ergebnissen der Statistik der Baufertig-

stellungen und denen der Abgangserhebung fortgeschrieben. Die Ergebnisse der Fortschreibung unterrichten Verwaltung und Wirtschaft über die aktuelle Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum. Sie sind damit Grundlage zahlreicher Entscheidungen der Stadtentwicklungsplanung und Wohnungspolitik. Da in der Regel nur solche Abgänge statistisch erfasst werden, die mit einer Verwaltungsmaßnahme – z. B. Bau- oder Abbruchgenehmigung, Auflagen der Gewerbeaufsicht usw. – verknüpft sind, werden die Ergebnisse der Fortschreibung mit wachsender zeitlicher Entfernung vom Stichtag der Totalzählung ungenauer. Basis der gegenwärtigen Fortschreibung ist das auf den 31.12.2010 zurückgerechnete Ergebnis der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ), im Rahmen des Zensus 2011 mit Stichtag 9. Mai 2011.

1. Wohngebäude und Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in Schleswig-Holstein in den kreisfreien Städten und Kreisen am Stichtag 31.12.2014^{a, b}

KREISFREIE STADT Kreis	Wohngebäude ¹	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ¹	
		Anzahl Wohnungen	Veränderungen gegenüber 2013 in %
FLENSBURG	16 699	48 657	0,3
KIEL	36 693	132 956	0,2
LÜBECK	42 951	115 834	0,3
NEUMÜNSTER	18 894	41 393	0,2
Dithmarschen	49 397	68 692	0,6
Herzogtum Lauenburg	55 367	90 967	0,7
Nordfriesland	62 538	94 107	1,3
Ostholstein	63 331	110 887	0,8
Pinneberg	79 877	147 772	1,2
Plön	40 433	63 553	0,6
Rendsburg-Eckernförde	85 479	132 672	1,0
Schleswig-Flensburg	65 365	95 596	1,0
Segeberg	73 131	124 505	0,7
Steinburg	41 084	64 521	0,3
Stormarn	65 429	110 263	0,6
Schleswig-Holstein	796 668	1 442 375	0,7

^a Fortschreibung basierend auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

^b eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Bestandsergebnissen bis einschl. 2009 (Grundlage GWZ 1987)

¹ einschl. Wohnheime

2. Wohnungen^{1,2} in Wohn- und Nichtwohngebäuden in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31.12.2014 nach der Zahl der Räume und Wohnfläche

KREISFREIE STADT Kreis	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ³										
	ins- gesamt	davon mit Raum/Räumen								Räume insgesamt	Wohn- fläche
		1	2	3	4	5	6	7 oder mehr			
								Woh- nungen	Räume		
Anzahl										100 m ²	
FLensburg	48 657	2 543	5 699	14 142	12 754	6 986	3 309	3 224	25 888	188 055	38 321
KIEL	132 956	7 092	17 898	41 088	34 271	18 505	8 004	6 098	49 668	493 453	95 220
LÜBECK	115 834	5 275	14 669	30 915	32 256	18 173	8 444	6 102	48 463	446 374	86 381
NEUMÜNSTER	41 393	953	4 115	11 101	11 084	7 188	3 922	3 030	23 959	170 253	33 805
Dithmarschen	68 692	786	3 909	9 793	14 903	15 536	11 376	12 389	99 940	343 471	71 205
Herzogtum Lauenburg	90 967	1 236	7 366	16 125	21 496	20 034	12 741	11 969	96 313	423 256	89 993
Nordfriesland	94 107	1 808	7 669	17 645	20 907	18 306	13 065	14 707	118 152	441 781	92 255
Ostholstein	110 887	2 724	11 206	23 895	25 970	20 245	13 238	13 609	109 608	490 962	103 045
Pinneberg	147 772	3 787	13 169	29 183	36 784	31 348	18 538	14 963	118 156	650 934	138 102
Plön	63 553	701	4 256	11 265	14 398	13 774	9 564	9 595	76 780	303 634	63 147
Rendsburg-Eckernförde	132 672	2 257	9 293	22 505	29 105	27 860	20 197	21 455	172 131	637 391	134 745
Schleswig-Flensburg	95 596	1 052	5 289	15 437	20 814	20 174	15 343	17 487	141 235	475 360	101 838
Segeberg	124 505	2 642	9 175	22 157	29 865	27 411	17 782	15 473	123 046	573 716	122 663
Steinburg	64 521	824	4 866	11 295	14 607	13 611	9 482	9 836	78 450	306 266	63 874
Stormarn	110 263	2 652	7 128	17 105	26 700	26 452	16 423	13 803	110 342	516 163	110 869
Schleswig-Holstein	1 442 375	36 332	125 707	293 651	345 914	285 603	181 428	173 740	1 392 131	6 461 069	1 345 462

¹ Fortschreibung basierend auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

² eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Bestandsergebnissen bis einschl. 2009 (Grundlage GWZ 1987)

³ einschl. Wohnheime

3. Wohngebäude und Wohnungen^{1,2} in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31.12.2014 nach Art der Wohngebäude und Wohnfläche

KREISFREIE STADT Kreis	Wohngebäude											
	zusammen ³			darunter ⁴								
	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
				Gebäude Woh- nungen	Wohn- fläche	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl		
FLensburg	16 699	37 313	47 373	11 073	13 690	930	1 634	1 860	4 655	21 815	34 081	
KIEL	36 693	93 352	130 368	22 377	24 928	2 231	4 023	4 462	11 975	63 623	101 137	
LÜBECK	42 951	84 044	112 500	28 415	31 214	4 028	6 816	8 056	10 472	45 785	75 444	
NEUMÜNSTER	18 894	32 958	40 325	14 021	15 914	1 411	2 426	2 822	3 441	14 495	23 194	
Dithmarschen	49 397	68 280	65 758	42 280	50 318	4 239	7 887	8 478	2 848	9 944	14 726	
Herzogtum Lauenburg	55 367	86 966	87 844	44 348	54 323	5 871	11 133	11 742	5 130	21 206	31 214	
Nordfriesland	62 538	88 073	89 362	51 154	60 177	6 712	12 068	13 424	4 643	15 504	24 231	
Ostholstein	63 331	99 455	106 780	49 494	58 045	7 044	12 848	14 088	6 738	28 179	42 685	
Pinneberg	79 877	134 437	143 697	63 664	77 363	7 356	13 513	14 712	8 828	43 298	64 900	
Plön	40 433	61 110	61 420	32 746	39 117	4 359	8 229	8 718	3 304	13 605	19 649	
Rendsburg-Eckernförde	85 479	130 402	128 256	69 594	85 299	9 055	17 185	18 110	6 764	27 490	39 708	
Schleswig-Flensburg	65 365	98 561	92 320	53 174	65 967	7 779	15 708	15 558	4 379	16 638	23 161	
Segeberg	73 131	119 015	120 648	59 923	73 905	6 529	12 673	13 058	6 625	32 252	47 338	
Steinburg	41 084	60 893	61 512	33 340	40 323	4 020	7 451	8 040	3 693	12 884	19 789	
Stormarn	65 429	108 012	107 113	52 990	66 770	6 431	12 409	12 862	5 967	28 315	40 185	
Schleswig-Holstein	796 668	1 302 870	1 395 276	628 593	757 352	77 995	146 003	155 990	89 462	395 032	601 442	

¹ Fortschreibung basierend auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

² eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Bestandsergebnissen bis einschl. 2009 (Grundlage GWZ 1987)

³ einschl. Wohnheime

⁴ ohne Wohnheime